

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 185.

Montag den 14. August 1893.

(3637)

Nr. 9642.

Kundmachung.

Das hohe k. k. Ministerium des Innern hat mit Erlaß vom 10. Juli 1893, Z. 15.904, dem Kronprinz-Rudolf-Spitale in Cairo im Sinne der hohen Ministerial-Erlasse vom 6. März 1855, Z. 6382, und vom 21. December 1856, Z. 26.641, für die diesseitige Reichshälfte das Descentlichkeitsrecht zuerkannt.

Laibach am 4. August 1893.

Für den k. k. Landespräsidenten:
Dralka m. p.

(3622) 3—2

Nr. 22.451.

Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß vom 1sten August d. J. anfangen im Verkehre mit Egypten Warenproben sendungen bis zum Gewichte von 350 Gramm zulässig sind.

Triest am 8. August 1893.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(3620) 3—1

Nr. 7542.

Concurs-Ausschreibung.

In Krain gelangen nachstehende Districts-Arztstellen zur Besetzung, und zwar:

a) mit dem Jahresgehalte von 800 fl.:

- 1.) in Eisern,
- 2.) in Kieg,
- 3.) in Senofetich,
- 4.) in Tschernembl,
- 5.) in Wochener-Feistritz;

b) mit dem Jahresgehalte von 600 fl.:

- 6.) in Adelsberg,
- 7.) in Egg,
- 8.) in Loitsch.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre Gesuche

bis zum 10. September 1893

beim krainischen Landesauschusse in Laibach einzubringen und in denselben das Alter, die Berechtigung zur Ausübung der ärztlichen Praxis, die österreichische Staatsbürgerchaft, physische Eignung, moralische Unbescholtenheit, bisherige Verwendung und Kenntniß der slovenischen und der deutschen Sprache nachzuweisen.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 9. August 1893.

(3516) 3—3

Z. 1065 B. Sch. N.

Lehrstellen.

An der dreiclassigen Volksschule in Gutenfeld wird die dritte Lehrstelle mit dem Jahres-

gehalte der vierten Gehaltsclasse, an der einclassigen Volksschule in Großpölland die Schulleiter- und Lehrstelle mit dem Jahresgehalte der vierten Gehaltsclasse, 30 fl. Funktionszulage und freie Wohnung im Schulhause zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind binnen vier Wochen im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen. K. k. Bezirksrath Loitsch am 5ten August 1893.

(3634 a)

Nr. 403.

Concurs-Verlautbarung.

Bei der k. u. k. Marine-Akademie in Fiume kommt mit Beginn des Schuljahres 1893/94 (15. September 1893) eine **Supplentenstelle für Mathematik** zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist ein Gehalt von 1000 fl. und ein Quartiergeld von 200 fl. jährlich verbunden.

Das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht hat sich die fallweise Entscheidung vorbehalten, die von den Supplenten an der Marine-Akademie zugebrachte Dienstzeit bei Zuerkennung der Dienstalterszulage und Anrechnung der Dienstzeit bei Bemessung der Pension in Berücksichtigung zu ziehen.

Bewerber um diese Stelle müssen die Lehrbefähigung aus Mathematik für Oberrealschulen oder Obergymnasien mit deutscher Unterrichtssprache besitzen und die vorgeschriebene einjährige Probepraxis ordnungsmäßig abgelegt haben.

Die mit den Documenten über Alter, Gesundheit, zurückgelegte Studien, Lehrbefähigung und bisherige Verwendung gehörig instruierten Gesuche sind

längstens bis 31. August d. J.

an das Marine-Akademie-Commando in Fiume einzufenden.

Fiume am 11. August 1893.

(3514) 3—3

Z. 1331 B. Sch. N.

Lehrstelle.

An der vierclassigen Volksschule in Ratischach bei Steinbrück kommt hiemit die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 500 fl. neuerlich zur Ausschreibung.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre vorchriftsmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 31. August 1893

hieramts zu überreichen.

K. k. Bezirksrath Gurkfeld am 28ten Juli 1893.

Anzeigebblatt.

(3600) 3—1

Nr. 5607.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Ueber Einschreiten des Hugo Fürst Windischgrätz'schen Rentamtes wurde die executive Versteigerung der dem Jakob Milavc von Eibenschuß gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten, gerichtl. auf 7229 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 108 der Cat.-Gde. Ratel sammt Zugehör derselben bewilligt und zur Vornahme derselben zwei Tagssatzungen, auf den 7. September

und auf den

7. October 1893,

jedesmal vormittags 11 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Beisage bestimmt, daß diese Realität sammt Zugehör, falls sie bei der ersten Tagssatzung nicht um oder über dem Schätzungswert angebracht werden könnte, auch unter demselben hintangegeben wird.

K. k. Bezirksgericht Loitsch am 3. Juli 1893.

(3597) 3—1

Nr. 5872.

Uebertragung

zweiter executiver Feilbietung.

Die mit Bescheid vom 29. März 1893, Z. 1976, auf den 26. Juli 1893 angeordnete zweite exec. Feilbietung der Realitäten E. Z. 362 und 363 ad Schweinberg im Schätzungswert von 1070 fl. 50 fr. wird auf den

25. August 1893,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang übertragen.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 30. Juli 1893.

(3533) 3—1

Nr. 5810.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Deu in Adelsberg als Verwalters des Andreas Frank'schen Nachlasses von Prem wegen Nichterfüllung der Licitationsbedingungen die exec. Relicitation der in der Executionsfache des Johann Frank gegen Maria Remc von Prem pcto. 77 fl. f. M. laut Feilbietungsprotokoll de praes. 17. November 1882, Z. 8261, veräußerten und von Michael Remc von Prem Nr. 18 erstandenen Realitäten Einl. Z. 24 und 25 der Catastralgemeinde Prem im Schätzungswert von 650 fl. und 250 fl. bewilligt und auf den

1. September 1893,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Beisagen angeordnet worden,

daß die genannten Realitäten hiebei auch unter dem Schätzungswert auf Gefahr und Unkosten des vorigen Erstehers hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Illyr.-Feistritz am 17. Juli 1893.

(3565) 3—2

Nr. 2383.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird über Ansuchen der Firma Jakob Fürst & Sohn in Graz die executive Feilbietung der der Maria Beric gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 1900 fl. geschätzten Realität E. Z. 57 der Catastralgemeinde Sairach bewilligt, und werden zur Vornahme zwei Tagssatzungen, auf den

2. September und den

2. October 1893,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß die genannte Realität nur bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden hintangegeben werden würde.

Der Grundbuchs-Extract, das Schätzungsprotokoll und die Licitations-Bedingnisse liegen in der diesgerichtlichen Registratur zur Einsicht auf.

K. k. Bezirksgericht Idria am 10ten Juli 1893.

(3571) 3—2

Nr. 1848.

Zweite exec. Feilbietung.

Nachdem die mit dem Bescheide vom 13. Juni 1893, Z. 1404, für den 5ten August 1893 angeordnete erste executive Feilbietung der dem Peter Kirchmayer in Ratischach Nr. 50 gehörigen Realitäten Einl. Nr. 83, 84, 85, 216, 234 und 236 der Catastralgemeinde Ratischach erfolglos geblieben, wird

am 5. September 1893

zur zweiten Feilbietung geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Kronau am 6ten August 1893.

(3592) 3—2

Nr. 1856.

Curatels-Verhängung.

Das hochlöbliche k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschl. vom 1. August 1893, Z. 7066, über den Kaisersohn Michael Rosmal von Rojstrana Nr. 6 ob Blödsinnes die Curatel zu verhängen befunden, und wurde demselben Andreas Willmann in Lengenfeld Nr. 51 zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Kronau am 8ten August 1893.

Jodbad Lipik

(IN SLAVONIEN).

Trink- und Bade-Quelle ersten Ranges.

Mildes Klima.

Einziges Jodtherme am Continente mit 64° Celsius.

Dauer der Cursaison: 1. März bis Ende October.

Indicationen: Gegen alle Arten von katarrhalischen Erkrankungen des Magens, Darmcanals, der Blase, Gicht und Rheumatismus, Scrophulose, Blutleiden aller Art.

Ausgedehnte schattige Parkanlagen, eigene Curkapelle, gedeckte Wandelbahn, elegante Hotels und Sanatorien (500 Fremdenzimmer).

Vorzügliche Küche, mässige Preise.

Bahnverbindung: Pakrac-Lipik (k. u. k. Südbahn), Okučan (königl. ung. Staatsbahnen).

(3363) 5—4

(3568) 3—1

St. 5789.

Oklic.

Vsled prošnje ml. Karola Kotnika (zastopane po Ignaciju Gruntarju, c. kr. notarji v Logatci) dovolila se je izvršilna prodaja zemljišča Jozefa Slabeta vložna št. 168 kat. občine Blekova Vas, cenjenega na 360 gold., ter se za izvršitev določujeta dva róka, prvi na

14. septembra in drugi na

14. oktobra 1893.

vsakokrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo istemu, ki največ oblubi.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek so pri sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 8. julija 1893.

(3573) 3—1

St. 4963.

Oklic.

V pravdi Frana Hlabšeta iz Loža št. 34 proti Mariji Hlabše iz Loža, oziroma njenim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja ilikvidnosti terjatve v znesku 150 gold. s pr. imenoval se je tožencem gospod Gregor Lah, župan v Loži, skrbnikom na čin, ter se mu je vročil tusodni odlok z dne 26. julija 1893, št. 4963, po katerem je določen

narók za skrajsano razpravo tega spora na dan

13. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 26. julija 1893.

(3595) 3—1 St. 5821, 5822, 5823 in 5951.

Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča na Krškem postavlja se zamrlim tabularnim upnikom Jozefu, Martinu in Mariji Naglič, slednji rojeni Bučar, in Martinu Vidoviču, vsi iz Senuš, gospod Jozef Zesser z Krškega skrbnikom na čin in se tusodni odlok z dne 14. julija 1893, št. 5351, njemu dostavi.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 28. julija 1893.

(3575) 3—2

St. 5140.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu tabularnemu upniku Martinu Krasovec iz Businje Vasi, kakor tudi zamrlima tabularnima upnicama Bari in Katri Nemanič iz Gor. Lokvic št. 36, odnosno njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, imenuje se skrbnikom na čin g. Leopold Gangl iz Metlike ter se mu vroči dražbinski odlok št. 3975.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. avgusta 1893.

(3521) 3—2 St. 2825, 2826, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3344, 3345, 3346, 3449, 3450.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu nana, da se je na tozbe:

1.) Franceta Cererja iz Usevka proti Jakobu Cererju od tam zaradi priposestovanja zemljišča vl. št. 75 kat. obč. Sv. Trojica;

2.) Antona Jeretina iz Zlatenka proti Mariji Jeretini zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vl. št. 88 kat. obč. Blagovica;

3.) Jožeta Suštarja iz Preserij proti Gregoriju Pevcu zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vl. št. 66 kat. obč. Rova;

4.) Marije Stare iz Moravč proti Antonu Okornu zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vl. št. 9 kat. občine Moravče;

5.) Marije Pavlič iz Gor. Domžal proti Janezu Pavliču zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vl. št. 147 kat. obč. Brezovica;

6.) Lovrenca Gerliča iz Doba kot kuratorja Antona Jančarja proti Gregoriju, Mariji in Heleni Jančar, roj. Klemenčič, zaradi priznanja zastarelosti in ugasnitve terjatev, zavarovanih na vl. št. 174, 175 in 176 kat. obč. Dob, za prva dva v znesku à 100 gold., za slednje 200 gold.;

7.) Matevža Jakopiča iz Gor. Kosez proti Andreju Streharju zaradi priznanja zastarelosti in ugasnitve terjatev, zavarovane na vl. št. 30 kat. občine Gor. Koseze na podlagi razsodbe z dne 11. decembra 1842, št. 2360, v neimenovanem znesku;

8.) Elizabete Ustinc od Sv. Andreja proti Matiji in Mariji Ustinc in Marijani Stupica zaradi priznanja zastarelosti in ugasnitve terjatev, oziroma pravic, zavarovanih na vl. št. 97, 223, 277, 297 in 314 kat. občine Sv. Andrej, za prva dva na podlagi pogodbe z dne 31. marca 1829 za vsacega v znesku 54 gold. 3 1/2 kr. in za slednje na podlagi kupne pogodbe z dne 11. junija 1835 kupne pravice na njive »gornji blek, spodnji blek, na kraju in na vasic«;

9.) Janeza Hribarja iz Gradiša proti Jakobu Majdiču, Barbari Rebersek, Mariji Keber in Barbari Majdiči zaradi priznanja zastarelosti terjatev in pravic, zavarovanih na vl. št. 125 kat. obč. Spod. Koseze, za prva dva na podlagi ženitne pogodbe z dne 1. oktobra 1810, za Marijo Keber na podlagi izročilne pogodbe z dne 5. februarja 1841 na darilu v znesku 50 gold., pravice Barbare Majdič iz poravnave z dne 11. avgusta 1841, št. 35, pridobljene gledé preživljenja in terjatev iz sodne poravnave z dne 9. decembra 1846, št. 3701, in izročilne pogodbe z dne 5. februarja 1841 v znesku 100 gold. s pr.;

10.) Antona Kosa iz Ihana proti Andreju Jelentu, Janezu Gregorinu in Mihi Petriču zaradi priznanja zastarelosti na vl. št. 81 kat. obč. Ihan vknjiženih terjatev in pravic:

a) terjatev Andreja Jelenta iz poravnave z dne 16. junija 1841, št. 3, gledé posojila 73 gold. 32 kr. s pr.;

b) terjatev Mihe Petriča iz Ihana iz kupne pogodbe z dne 14. decembra 1842 v znesku 180 gold. st. den. s pr.;

c) kupnih pravic iz kupne pogodbe z dne 11. februarja 1851 na parcele št. 451 in 452 imenovanih »goropečica« in z ozirom na pobotnico z dne 21. marca 1851 gledé plačane kupnine v znesku 120 gold. za Janeza Gregorina;

d) izvršilna vknjižena terjatev Mihe Petriča iz razsodbe z dne 24. marca 1854, št. 1725, v znesku 150 gold. s pr.;

11.) Jožeta Svetlina iz Količevega kot varuha ml. Rozalije Svetlin proti Jožetu Dralki zaradi priznanja zastarelosti na vl. št. 62 kat. občine Pod-

rečje zavarovanih terjatev iz dolžnega pisma z dne 20. maja 1849 v znesku 70 gold. in iz poravnave z dne 16. marca 1852 v znesku 70 gold.;

12.) Valentina Kolenca iz Čemšenika proti Janezu in Mariji Majdič in Jozefi Grošelj zaradi priznanja zastarelosti na vl. št. 58 kat. obč. Brezje vknjiženih terjatev, in sicer Janeza in Marije Majdič iz izročilne pogodbe z dne 14. aprila 1885, vsacega v znesku 100 gold., in Jozefe Grošelj iz ženitne pogodbe z dne 7. junija 1838 v znesku 400 gold. s pr.;

13.) Janeza Bregarja iz Javorja proti Heleni Uranič, omoženi Videgar, iz Javorja zaradi priznanja zastarelosti na vl. št. 5 kat. občine St. Ožbolt zavarovane terjatev iz prepodajne ženitne pogodbe z dne 15. maja 1857 v ostalem znesku 95 gold. 40 kr.;

14.) Janeza Bregarja iz Javorja proti Elizabeti Uranič iz Javorja zaradi priznanja zastarelosti na vl. št. 5 kat. občine St. Ožbolt vknjižene terjatev iz prepodajne pogodbe z dne 8. februarja 1848 v znesku 100 gold. star. den. — v obravnavo določil narók na

24. avgusta 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

Ker so toženci, oziroma njihovi nasledniki in dediči, neznanega bivališča, postavil se jim je skrbnikom g. Ignacij Beifuss iz Lukovice.

To se tožencem naznanja v zvrho, da si pravočasno izvolijo družega zastopnika ali pa postavljenemu skrbniku dajo pripomočke v njih obrano, drugače se bode s skrbnikom obravnavalo in spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 1. avgusta 1893.

(3445) 3—2 Rrn. 3818, 3838, 3836, 3847, 3616, 4000, 4001, 4002, 3678, 4143, 4170.

Edict.

Vom f. f. Bezirksgerichte Oberlaibach wird hiemit bekannt gemacht, daß für die unbekannt wo befindlichen Franz Litsch und Johann Germel von Raftina Josef Telban von Stein, für die unbekannt wo befindlichen Thomas Merlat von Freudenthal und Johann Merlat von Oberlaibach Gabriel Jelschek von Oberlaibach, für den unbekannt wo befindlichen Gregor Merlat von Kleinlogojna Nr. 19 Jakob Kovac von Kleinlogojna, für die verstorbenen Johanna und Mathias Marolt, Johann Kovac und Franz Mesec von Alt-Oberlaibach und für die unbekannt wo befindlichen Simon Caserman und Josef Marolt von Alt-Oberlaibach und Georg Remzgar von Grib Franz Ogrin von Oberlaibach zum Curator ad actum bestellt und denselben die Bescheide vom 9. Juni 1893, Z. 3063, vom 3. Juni 1893, Z. 2974, vom 27. Juni 1893, Z. 3473, vom 27. Juni 1893, Z. 3474, vom 2. Juni 1893, Z. 2954, vom 8ten Juni 1893, Z. 3049, vom 18. Juni 1893, Z. 3301, und vom 27. Juni 1893, Zahl 3475, behändigt wurden.

Weiters wird über die Klagen:

1.) des Jakob Drasler von Franzdorf gegen Maria Svete und ihre Kinder Georg, Jerni, Jakob, Franz und Francisca Svete pcto. Anerkennung der Zahlung von 100 fl. f. A.;

2.) der Mariana Subadolnit von Stein gegen Andreas Albrecht von Dule Nr. 1 pcto. 18 fl. 52 kr. f. A.;

3.) des Franz Merlat von Zaplana gegen Johann Istenič und Uršula Merlat pcto. Verjährung f. A. der Tag zur summarischen Verhandlung auf den

12. September 1893, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet, und wurden die Klagen nachstehenden Curatoren behändigt:

ad 1 dem Josef Telbau von Stein;

ad 2 dem Franz Verbič von Franzdorf;

ad 3 dem Franz Ogrin von Oberlaibach.

Dieses wird den unbekannt wo befindlichen Geflagten und ihren Rechts-

nachfolgern behufs Wahrung ihrer Rechte bekannt gegeben.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach am 26. Juli 1893.

(3520) 3—2 Nr. 5824.

Erinnerung.

Vom dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef Riflic von Altvinkel Nr. 31 hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Anton Kovac von Altvinkel Nr. 2 die Klage de praes. 11. Juli 1893, Z. 5824, pcto. 21 fl. 32 kr. f. A. eingebracht, worüber zur Bagatellverhandlung der Tag auf den

12. September 1893, vormittags 9 Uhr, hg. mit dem Anhang des § 18 B. B. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Jakob Riflic von Altvinkel Nr. 27 als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 27. Juli 1893.

(3503) 3—2 St. 4935.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo »Prve dolenske posojilnice in Metliki« dovoljuje se izvršilna dražba Marko Tezakovich iz Rozalnice št. 37, sodno na 2570 gl. in 290 gl. cenjenih zemljišč vložna stev. 43 kat. obč. Rozalnice in stev. 516 kat. obč. Radovica.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

31. avgusta in drugi na

30. septembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi stev. 3 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjizni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 25. julija 1893.

(3498) 3—2 St. 4871.

Razglas.

Z odlokom dne 15. maja 1889, št. 4365, na 4. septembra 1889 določena ter z odlokom dne 1. septembra 1889, št. 8215, s pravico ponovljenja ustavljena druga dražba Martin Gustinovich, na 3418 gold. cenjenih zemljišč vlož. st. 126, 124, 125, 127 in 184 kat. obč. Drasiče se ponovi ter vnovič dan na

25. avgusta 1893

dopoldne od 11. do 12. ure s poprejsnjim pristavkom odredi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 22. julija 1893.

(3497) 3—2 St. 5014 in 5016.

Razglas.

Zamrlim tabularnim upnikom Jure Rusu iz Primosteka, Bari Maljevič iz Vidošič, Jožetu Nemaniču iz Metlike

in Mariji Nemanič, rojeni Kočevar, ter Martinu Panjanu iz Rozalnice, odnosno njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, kakor tudi neznano kje v Ameriki bivajočim tabularnim upnikom Matiji Panjanu iz Rozalnice in Marku Vraničarju iz Curil št. 14 imenujeta se skrbnikom na čin gosp. Leopold Gangl, odnosno gosp. France Furlan iz Metlike, ter se njima vročijo odloki št. 3974, 3975 in 4756.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 29. julija 1893.

(3500) 3—2 St. 4928.

Razglas.

Z odlokom dne 24. septembra 1889, št. 9047, na 14. novembra 1889 določena in z odlokom 10. novembra 1889, št. 10.595, s pravico ponovljenja ustavljena druga eksekutivna dražba Martin Pezdircvega zemljišča iz Drasič št. 24, vlož. st. 79 in 81 kat. obč. Drasiče, se ponovi na

26. avgusta 1893 dopoldne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišči s poprejsnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 25. julija 1893.

(3499) 3—2 St. 4885.

Razglas.

Z odlokom dne 17. septembra 1892, št. 6687, na 29. oktobra 1892 določena in z odlokom dne 23. oktobra 1892, št. 7502, s pravico ponovljenja ustavljena druga eksekutivna dražba zemljišča Ive Stezinskega iz Vidošič št. 2, vložni št. 242 in 247 kat. obč. Drasiče, se vnovič na dan

31. avgusta 1893 dopoldne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišči s poprejsnjim pristavkom odredi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. julija 1893.

(3440) 3—2 Nr. 4625.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Litzai wird den unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern des Ernst Beynard von Hötitsch hiemit bekannt gegeben, daß ihnen Josef Zupančič, Gemeindevorsteher von Hötitsch, zum Curator ad actum bestellt und denselben der hiergerichtliche Grundbuchsbescheid vom 26. Juni 1893, Z. 4031, zugestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Litzai am 21sten Juli 1893.

(3439) 3—2 Nr. 5497.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Samuel Wechsler in Graz (durch Dr. Victor R. von Hohenburger in Graz) die executive Versteigerung der dem Anton Kropet von Belbes gehörigen, gerichtl. auf 2852 fl., bezw. 1108 fl., 30 fl., 150 fl. und 130 fl., geschätzten Realitäten Einl. Nr. 23, 24, 25, 26 und 204 der Cat.-Gbe. Belbes sammt dem geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tags-satzungen, und zwar die erste auf den

15. September

und die zweite auf den

20. October 1893,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hg. mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf am 28. Juli 1893.

Alle Arten von
Fleisch- und Suppen-Conserven
für (3604) 10-3
Touristen und Jäger
sind zu haben bei
Rudolf Kirbisch
Laibach, Congressplatz.

Ein
Zimmer sammt Cabinet
möbliert, ist zu vermieten: **Franzens-
Qual Nr. 17, I. Stock, Gasthaus »zur
Sonne«.** (3624) 3-2

Ein Praktikant
welcher der slovenischen und der deutschen
Sprache mächtig sein muss, wird in ein
Manufactur-Geschäft sofort aufgenom-
men. — Näheres bei **Franz Grobath** in
Krainburg. (3590) 3-3

Grosse Wohnung.
Am Rathhausplatz Nr. 9 im zweiten
Stock ist eine Wohnung, bestehend aus
vier Zimmern und Zugehör, für den **No-
vember-Termin** zu vermieten.
Anfrage in der **Kleiderhandlung**
dortselbst. (3530) 3-2

Agenten
aller Branchen werden zur Uebernahme
einer **höchst leichten, bequemen und
sehr lohnenden** Vertretung für ein **Gross-
Export-Geschäft** gegen hohe Provision
und fixes Gehalt bis **200 fl.** per Monat
überall gesucht. Die Ausführung dieser
Vertretung kann auch von **Privat-Personen**
in freien Stunden besorgt werden.
Offerten übernimmt **J. Srb, Prag,**
1177-II. (3635) 2-1

Neue Sprachwerke
für den Selbstunterricht, die in Bezug auf innere
Gediegenheit und das sich stets steigende Inter-
esse für den gebotenen Lehrstoff einzig dastehen,
Dr. S. Loewes

Unterrichtsbücher
zur schnellen und leichten Erlernung fremder
Sprachen nach neuer, natürlicher Methode.
Englisch 10 Liefer. je 30 fr., geb. fl. 3-60
Französisch 10 Liefer. je 30 fr., geb. fl. 3-60
Italienisch 10 Liefer. je 30 fr., geb. fl. 3-60
Spanisch 10 Liefer. je 30 fr., geb. fl. 3-60
Zu beziehen durch (2683) 10-9
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung, Laibach, Congressplatz Nr. 2.

(3523) 3-3 **Kundmachung.** Nr. 6615.
Wegen **Vornahme der Haupt-Reinigung** der im **Burggebäude**
befindlichen **Amtslocalitäten** bleibt die
krainische Landescasse
vom 16. bis inclusive 19. August l. J.
für den **Parteien-Verkehr**
geschlossen.
Vom **krainischen Landes-Ausschusse.**
Laibach am 8. August 1893.

(3583) 3-2 **Kundmachung.** Nr. 2997
Das k. k. Landeszahlamt in Laibach
Kaiser-Josefs-Platz Nr. 1
bleibt wegen der **Haupt-Reinigung** der **Amtslocalitäten**
am 17., 18. und 19. August 1893
für den Verkehr mit den Parteien
geschlossen.
Laibach am 11. August 1893.

Ein substitutionsfähiger
Concipient
wird sofort aufgenommen in der Kanzlei des
**Dr. Josef Messner, Advocat in Völker-
markt.** (3579) 3-3

(3553) **Jede Mutter** 4-1
begeht ein Unrecht, wenn sie zum Waschen
ihrer Lieblinge eine andere Seife gebraucht,
als die **Vaselin-Gold-Cream-Seife** von
der **Parfümerie Union, Berlin.** Gegen
rauhe und spröde Haut unentbehrlich.
à Paket (3 Stück) fl. 0.40 zu haben bei:
Fr. Stampfel und Ernest Jeuniker.

Eine tüchtige
Verkäuferin
(kein Lehrling) sowie eine
Cassierin
der deutschen und der slovenischen Sprache
mächtig, werden für ein hiesiges Mode-
Geschäft unter guten Bedingungen dauernd
aufgenommen.
Offerten wolle man unter **»Verkäu-
ferin und Cassierin«** an die Administra-
tion dieser Zeitung senden. (3602) 3-2

Zwei Gulden 75 Kreuzer
ein Postcolli (Korbflasche)
feinsten aromatischen
**Gebirgs-
Himbeeren-Syrup**
wiederholt prämiert, ver-
sendet franco gegen Nach-
nahme des Betrages
Apotheker G. Piccoli
in Laibach.
In Flaschen zu 1 Kilo Inhalt à 70 kr.
per Flasche, in Korbflaschen zu 10, 20 und
40 Kilo à 60 kr. per Kilo. Auswärtige Aufträge
werden umgehend gegen Nachnahme des
Betrages effectuirt. (2941) 7

**Sparsame
Damen**
bestellen sich nur die **echten**, in Ori-
ginalcartons verpackten amerikanischen
Pflanzenfasern-
Gesundheits-Mieder
da dieselben **nie brechen**, den Körper
nicht drücken und eine **tadellose**
Büste bilden, zu folgenden Preisen:
Hausmieder
in der Weite 46-90 cm fl. **1-20.**
Stefanieform
in der Weite 46-90 cm fl. **2-20.**
Nur echt bei
C. J. Hamann,
Laibach. (2937) 7

Oeffentlichkeitsrecht. Staatsgiltige Zeugnisse.
Privat-Gymnasium und Pensionat
Scholz
Graz, Jakominiplatz Nr. 16
(auch in den Ferien geöffnet).
Vorbereitung für Nachtrags-, Wiederholungs- oder Aufnahmeprüfungen. Im
Schuljahre 1893/94 Eröffnung der sechsten, eventuell der siebenten Classe für
legale Schüler. Programme gratis und franco. (3321) 16-7

Zahnarzt
univ. med.
Dr. R. Jacobi
Laibach (640) 11-7
Alter Markt Nr. 4, I. Stock
ordinirt von 9 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr, an Sonntagen von 9 bis 11 Uhr,
für Arme an Freitagen von 9 bis 10 Uhr vormittags.

Franz Kaiser
Büchsenmacher in Laibach
ausgezeichnet: **Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891,**
empfiehlt sein wohlsortirtes Lager aller **Waffengattungen** und **Jagdrequisiten,**
sowie **Gewehre eigener Erzeugung,** insbesondere **Express-Büchsen,** und über-
nimmt alle in sein Fach einschlägigen **Reparaturen** zur prompten und billigsten
Ausführung. (3608) 23-2

Auf dem Kaiser-Josef-Platz
Carl Gabriels
grosses weltberühmtes **Panoptikon**
und anatomisches Museum.
Monstre-Ausstellung
von hier noch nicht gesehenen Meisterwerken der **Mechanik, Ceroplastik, Modellier-,
Maler- und Bildhauerkunst.**

Ueber **1000 Nummern.** Das Neueste, was in diesem Genre geboten wird. Anerkannt grösste und reichhaltigste Schaustellung in dieser Branche auf Reisen.
In der eigens dazu errichteten, über 600 Quadratmeter grossen Ausstellungshalle, mit circa 200 Gasflammenfeenhaft beleuchtet.

Geöffnet täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr abends.
Das Panoptikon
(I. Abtheilung)
enthält viele hundert Gruppen **mechanische Figuren, nat-
urhistorische Präparate, Naturseltenheiten und Kunstwerke** verschiedener
Art. Dasselbe ist höchst decent und zugänglich
für jedermann und zu jeder Zeit.

Das anatomische Museum
(II. Abtheilung)
vom Panoptikon vollständig getrennt,
Zutritt nur Erwachsenen gestattet, bietet sowohl dem
Wissenden wie dem Laien ein höchst belehrendes
und interessantes Studium an über 600 Gegenständen,
theils künstlich in Wachs, theils in natura in Spiritus aufbewahrt,
theils getrocknete und injicierte Präparate des
gesunden und kranken Menschen.
Besondere Beachtung verdient der
**preisgekrönte
medizinische Körper**
welcher zeitweise in allen Theilen zerlegt und erklärt
wird.

Jeden Dienstag und Freitag nachmittags,
mit Ausnahme der Feiertage, ist diese anatomische Abtheilung
nur für Damen geöffnet.
Eintrittspreise: Für das Panoptikon 20 kr., Kinder 10 kr.; für beide Ab-
theilungen incl. Extracabinet 30 kr.; für Militär vom Feldweibel
abwärts 15 kr. (3607) 3-3